

Das CSC-Zertifikat für eine nachhaltige Betonindustrie



Das CSC Zertifikat für die Betonindustrie unterstützt die nachhaltige Kreislaufwirtschaft

Für eine nachhaltige Entwicklung nach ISO 26000 müssen sich Unternehmen auf Managementebene mit CSR-Themen (Corporate Social Responsibility/soziale Unternehmensverantwortung) sowie den Erwartungen und Anforderungen der Stakeholder auseinandersetzen.

Für wen eignet sich eine CSC-Zertifizierung?

Das Zertifizierungssystem richtet sich an Unternehmen oder Organisationen in der Betonindustrie, die danach streben

- die nachhaltige Leistungsfähigkeit von Transportbeton, Betonfertigteilen, Zement und Zuschlagstoffen (wie z.B. die Gesteinskörnung) zu fördern und kontinuierlich zu verbessern;
- eine verantwortungsvolle Produktion und Ressourcennutzung zu unterstützen;
- die Transparenz von Nachhaltigkeitsinitiativen in der Betonbranche zu steigern;
- eine Führungsrolle in der Verbesserung der Nachhaltigkeit innerhalb der Beton-Produktkette zu übernehmen;
- ihre Produkte für Zertifizierungssysteme wie LEED, BREEAM, DGNB, Greenstar, BES 6001 usw. vergleichbar zu machen
- „Umweltbewusste Beschaffung“ in Ihrem Unternehmen umzusetzen;
- die öffentliche Wahrnehmung hinsichtlich der Nachhaltigkeit des Betonsektors zu verbessern.

Was ist eine CSC-Zertifizierung?

Mit dem CSC (Concrete Sustainability Council) Zertifikat kann offengelegt werden, inwieweit ein Unternehmen im Betonsektor hinsichtlich nachhaltiger Entwicklung tätig ist.

Essentielle Aspekte dieses Zertifikates sind das Produzieren mit geringen Umweltauswirkungen sowie die Auswirkungen auf das

Nachhaltigkeit
Kiwa GmbH
DE.Nachhaltigkeit@kiwa.com
+491702261294

soziale und wirtschaftliche Umfeld, in dem das Unternehmen tätig ist. Unterschiede zwischen den Produkten oder Produktionsstandorten eines Unternehmens oder zwischen mehreren Unternehmen werden durch die verschiedenen Zertifizierungsstufen der Produkte oder der Standorte widerspiegelt.

Die CSC Zertifizierung ist ein Nachweis hinsichtlich der Nachhaltigkeit, den Hersteller ihren Kunden, Aktionären und anderen Stakeholdern vorlegen können. Das CSC Zertifikat unterstützt darüber hinaus interne Investitionen in Nachhaltigkeitsinitiativen.

Wie läuft die Zertifizierung ab?

Der Zertifizierungsprozess setzt sich aus folgenden Schritten zusammen:

1. Der Hersteller (von Transportbeton, Betonfertigteilen, Zement oder Betonzuschlägen) beauftragt Kiwa als CSC Zertifizierungsstelle mit der Zertifizierung.
2. Der Hersteller lädt über das [CSC Web-Tool](#) alle Nachweise für die verschiedenen CSC Kriterien hoch.
3. Ein Kiwa-Auditor prüft und validiert die über das Web-Tool hochgeladenen Nachweise, führt einen Standortbesuch der Produktionsstätte durch und erstellt einen Auditbericht.
4. Der Kiwa-Zertifizierungsleiter überprüft den Auditbericht, bestimmt die endgültige CSC Punktzahl und entscheidet über die Ausstellung des Zertifikats.
5. Kiwa stellt das Zertifikat aus, sofern alle relevanten Anforderungen erfüllt sind.
6. Kiwa führt nach der Ausstellung des Zertifikats regelmäßige Audits durch.
7. Das Zertifikat ist für 3 Jahre gültig. Nach dem 3-jährigen Zeitraum ist eine Neubewertung nötig.

Kiwa und CSR (Corporate Social Responsibility)

Das CSC Zertifikat ist eine der vielen Dienstleistungen, die Kiwa im Bereich CSR bietet. Die CSR-Dienstleistungen unterstützen unsere Kunden dabei, Transparenz für ihre Leistungen und Erfolge auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit zu schaffen. Für weitere Informationen zu Kiwa und CSR folgen Sie bitte den Links.

Weitere Informationen zu dem CSC-Zertifikat finden Sie auf der [CSC Website](#).